KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND FÖRDERN & WOHNEN

Eingliederungshilfe & Wohnungsbau in der Ochsenweberstraße

Eine Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger
am 24.09.2024

ASKLEPIOS
KLINIK NORD

F&W | FÖRDERN & WOHNEN

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Überblick über das Gesamt- und das Kooperationsprojekt Eingliederungshilfe und Wohnungsbau an der Ochsenweberstraße

der Asklepios Kliniken GmbH und von Fördern & Wohnen AöR (F&W)

- Die Entstehungsgeschichte des Kooperationsprojektes
- Der Standort
- Zum Stand des Gesamtprojektes

- Die Anliegen und Ziele des Kooperationsprojektes
- Die Zielgruppe
- Das Angebot der geplanten Einrichtung der Eingliederungshilfe

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Die Entstehungsgeschichte des Kooperationsprojektes:

- Die Träger Asklepios Kliniken GmbH und Fördern & Wohnen verfolgen seit mehreren Jahren gemeinsam das Ziel, ein assistiertes wohnortnahes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen mit einem intensiven Betreuungsbedarf in einem geschützten Wohnumfeld in Hamburg zu schaffen.

- In Hamburg gibt es zur Zeit keine ausreichende Anzahl von Betreuungsplätzen in Einrichtungen der Eingliederungshilfe für diese Zielgruppe.

- Um diese Versorgungsangebote zu ergänzen, sind die Kooperationspartner in den fachlichen Austausch getreten.

- Unter Einbezug der langjährigen Erfahrungen mit dem Betrieb von Einrichtungen der Besonderen Wohnformen sowie der umfänglich vorhandenen Fachkompetenzen wurde das gemeinsame Versorgungsangebot entwickelt und geplant.

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Der Standort:

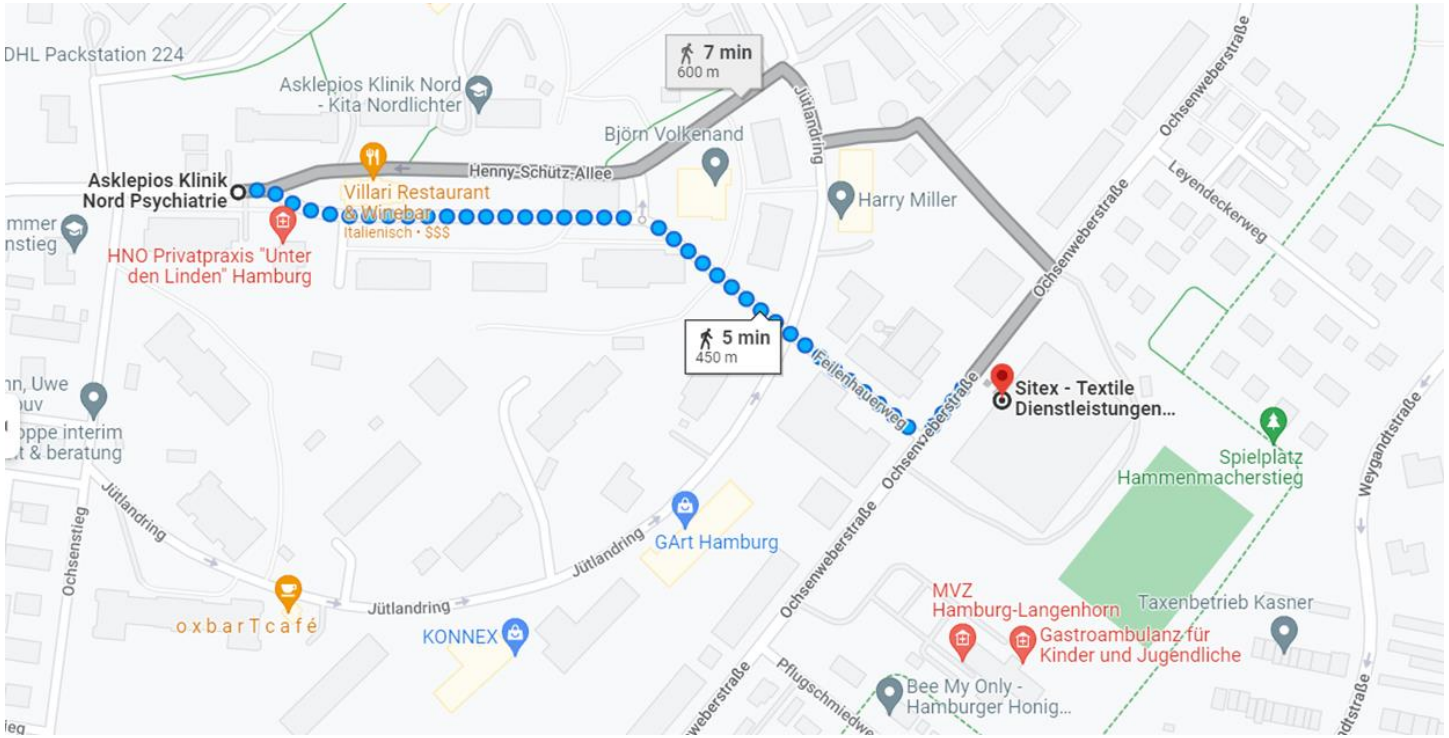
- Der Neubau der Einrichtung der Eingliederungshilfe beider Kooperationspartner ist in der Ochsenweberstraße auf der Fläche der ehemaligen Wäscherei Sitex geplant. Das Gelände gehört dem HVF (Hamburgischer Versorgungsfonds AöR).

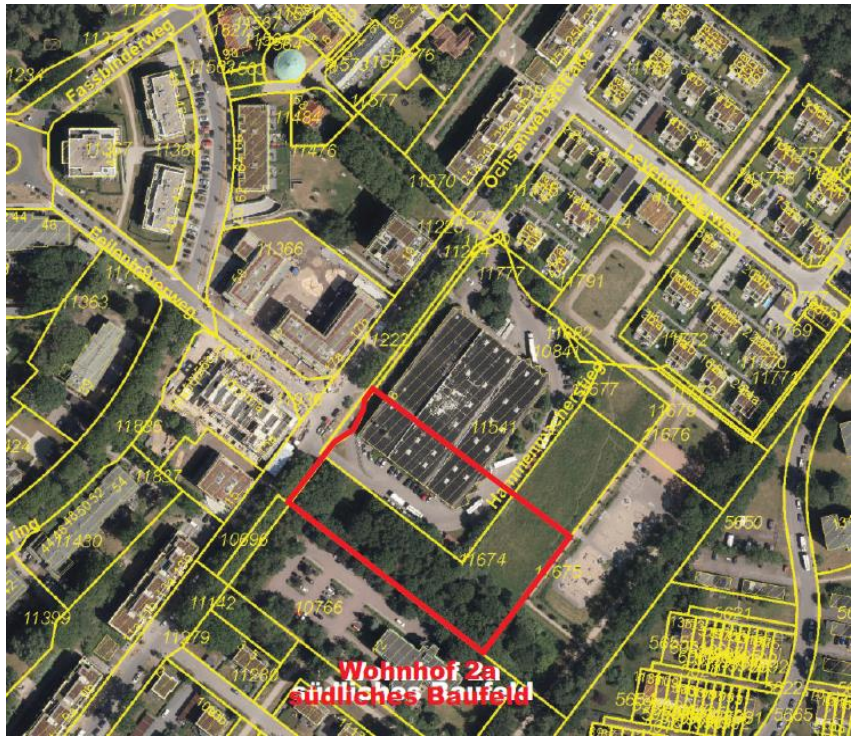
- Vorteil an diesem Standort: die bebaubare Fläche kann zudem für den Neubau von Wohnungen erschlossen werden (Hr. Gatzow von der Heide und Hr. Schneider werden darüber im Anschluss berichten).

- Für den Neubau der Gebäude der Einrichtung und der Wohnungen zeichnet sich Fördern & Wohnen als Träger verantwortlich.

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

— der vorgesehene **Standort** umfasst ca. 1.000 qm Fläche
— auf dem Gelände der ehemaligen Wäscherei Sitex **in der Ochsenweberstraße**
— in fußläufiger Entfernung zum Klinikgelände und dem psychiatrischen Ambulanzzentrum



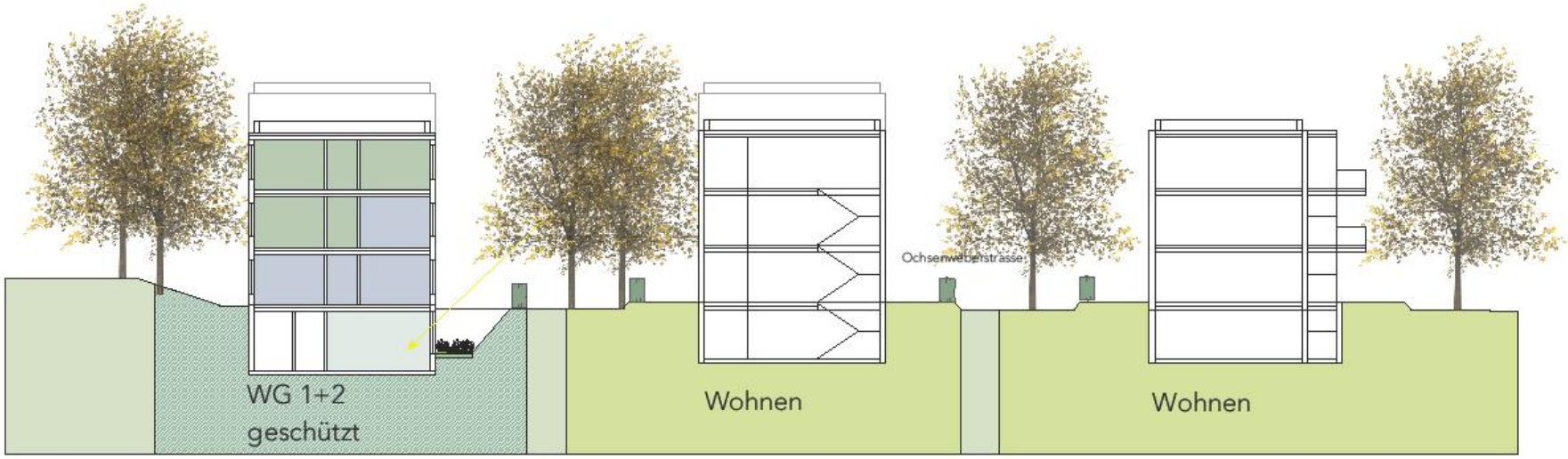


KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

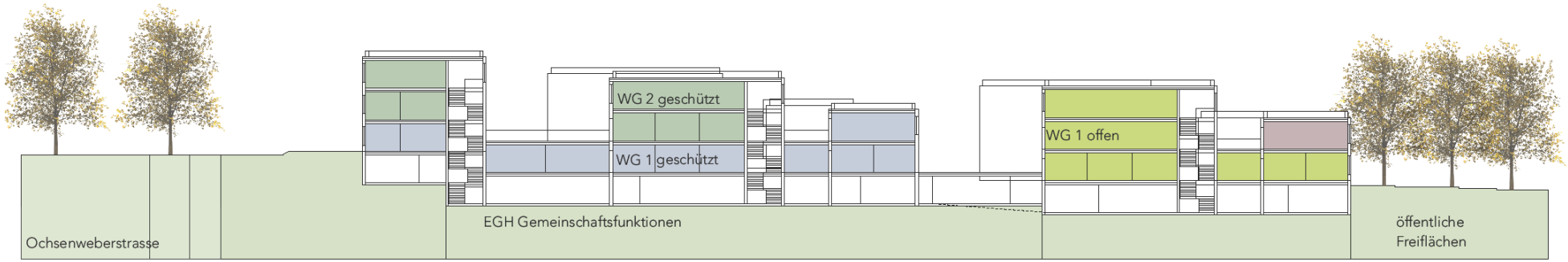
Zum Stand des Gesamtprojektes:

- Gegenwärtig werden bauordnungsrechtliche und sozialräumliche Anforderungen geprüft und umgesetzt.
- Im Auftrag von F&W befasst sich die Projektleitung aktuell mit den Punkten: Brandschutz, Belichtung Untergeschoss, Raumprogramm sowie Freiraum/Baumbestand.
- Über die nächsten Schritte der Bauplanung sowie den Stand der Bauausführungsplanung werden Sie im Anschluss informiert. Der Baubeginn ist für 2026 vorgesehen.

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W



Querschnitt C-C



Längsschnitt A-A

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Zum Stand des Gesamtprojektes:

Nutzung und Flächenaufteilung - aktueller Entwurfsstand

Asklepios Klinik Nord:
2 geschützte Wohngruppen,
je 15 Plätze, ca. 1.455 m²

Fördern & Wohnen:
1 offene Wohngruppe,
mit 15 Plätzen, ca. 726 m²
Therapie- und
Gemeinschaftsangebote, ca. 409 m²
Verwaltung, ca. 195 m²
Sonstiges, ca. 160 m²

gefördertes Wohnen
max. 36 WE ca.2.438 m²

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Die Anliegen und Ziele des Kooperationsprojektes:

- ✓ eine für psychisch erkrankte Menschen mit einem komplexen Betreuungsbedarf geeignete Wohn- und Teilhabeform anzubieten, die es dem Personenkreis ermöglicht, in einem schützenden und strukturgebendem Wohnumfeld alltagsbewältigende Kompetenzen wiederzuerlangen

- ✓ eine kontinuierliche Anbindung an die Asklepios Klinik Nord Ochsenzoll und Heidberg sowie an die seit 13 Jahren bestehende Wohneinrichtung Lütt Hus zu gewährleisten, womit dem Projekt ein erfahrenes und fachkompetentes Versorgungsnetzwerk zur Verfügung steht

- ✓ individuelle und bedarfsgerechte Übergänge in geschützte und offene Angebote der Eingliederungshilfe oder in den eigenen Wohnraum mit Assistenz ermöglichen (integratives Stufenmodell)

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Die Zielgruppe:

- Personen mit psychischer Erkrankung, deren Symptomatik (z.B. Selbstgefährdung, Störungen des zwischenmenschlichen Verhaltens, geringe Beziehungsfähigkeit) so ausgeprägt ist, dass ein eigenständiges Wohnen zu Isolation und Verschlimmerung der Erkrankung führen könnte.

- Voraussetzung für die Aufnahme ist ein Anspruch auf Eingliederungshilfeleistungen für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX.

- Personen, die aufgrund einer richterlich verfügten Unterbringung gemäß § 1831 BGB oder im Anschluss daran eine erhöhte Unterstützung und Struktur benötigen, um Risiken der Eigengefährdung zu minimieren und die Notwendigkeit psychiatrischer und therapeutischer Behandlungsbedarfe zu erkennen.

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Das Angebot der geplanten Einrichtung der Eingliederungshilfe:

Entstehen sollen 45 Betreuungsplätze in 3 Wohngruppen in Rahmen einer besonderen Wohnform gemäß § 42a SGB XII:

- zwei Wohngruppen mit je 15 Plätzen für die Versorgung von Menschen in geschützten Wohngruppen gemäß § 1831 BGB

- eine Wohngruppe mit 15 Plätzen für die Versorgung von Menschen in einer offenen Wohngruppe zum Übergang bzw. zur Weitervermittlung nach Ablauf der geschützten Unterbringung.

- Interessen der Nachbarschaft, werden bei den Planungsprozessen berücksichtigt. Räumliche Abgrenzungen werden integrativ und gartenbaulich berücksichtigt. Die Mitarbeitenden der Einrichtungen sind 24 Stunden täglich erreichbar und verfügen über hohe Fachkompetenzen im Kontext ihres Arbeitsauftrages.

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Das Raumkonzept

- **Innenräume**
  - 3 Wohngruppen mit insgesamt 45 Einzelzimmern jeweils mit Sanitärausstattung
  - davon 3 rollstuhlgerechte Einzelzimmer mit entsprechender Sanitärausstattung
  - Balkon an Wohnküche in offener Wohngruppe 2. OG
  - Freisitz/Terrasse im EG
- **Außenräume**
  - geschützter Bereich ansprechend, hell und freundlich mit einer natürlichen Umfriedung
  - Outdoor TT-Platte, Rauchunterstand und flexible Sitzmöglichkeiten
  - PKW- und Fahrradstellplätze
  - der Außenbereich der Einrichtung ist vom benachbarten Fußballplatz räumlich abgegrenzt

KOOPERATIONSPROJEKT ASKLEPIOS KLINIK NORD UND F&W

Das Angebot der geplanten Einrichtung der Eingliederungshilfe:

- Die beiden geschützten Wohngruppen werden in fachlicher und wirtschaftlicher Verantwortung der Asklepios Kliniken GmbH betrieben.

- Analog zu den bisher bestehenden geschützten Wohngruppen der Eingliederungshilfeeinrichtung Lütt Hus auf dem Gelände der Asklepios Klinik Nord Ochsenzoll werden das Betreuungskonzept und die seit 13 Jahren stetig erweiterte Fachkompetenz auf die neuen Wohngruppen adaptiert.

- Das Leistungsangebot für die dritte und offene Wohngruppe wird von Fördern & Wohnen ausgeführt.

- Eine 24-stündige Präsenz des Personals in den Wohngruppen ist gewährleistet.

- Die Asklepios Klinik Nord ermöglicht die Nutzung des eigenen Psychiatrienetzwerkes und steht bei Bedarf und dem Erfordernis von Krisenintervention als Kooperationspartner zur Verfügung.

Wir danken Ihnen
für Ihre Aufmerksamkeit!